

ALPHA

DER KADERMARKT DER SCHWEIZ

TEL. 044 248 40 30 / INSERTATE@TAGES-ANZEIGER.CH / WEITERE KADERSTELLEN: WWW.ALPHA.CH

«Das Wohlwollen wird oft vergessen»

Wann ist ein Arbeitszeugnis ein gutes Arbeitszeugnis? Wie häufig sind Codierungen? Und was können Arbeitnehmer tun, wenn sie mit ihrem Zeugnis nicht zufrieden sind? Gordon Alexander Vahldiek erklärt die Dos und Don'ts im Zusammenhang mit Arbeitszeugnissen.

Interview: Stefan Krucker

Gordon Alexander Vahldiek, woran erkennt man ein gutes Arbeitszeugnis?

Ein gutes Arbeitszeugnis erkennt man daran, dass alle wichtigen Kriterien beschrieben werden. Dazu gehören beispielsweise das Verhalten, die Arbeitsmotivation, die Leistung und die Tätigkeiten. Zu jedem dieser Kriterien sollte möglichst eine gute oder sehr gute Aussage getroffen werden. Ausserdem müssen gewisse formelle Pflichtteile erfüllt sein, zum Beispiel die persönlichen Daten des Arbeitnehmers, welche Position er gehabt hat, von wann bis wann und mit welchem Arbeitspensum.

Welche Punkte weisen auf ein schlechtes Arbeitszeugnis hin?

Da gibt es ganz viele. Sehr häufig sehen wir, dass gewisse Teile fehlen. Das muss nicht böse Absicht sein. Vor allem in KMU werden die Zeugnisse manchmal von Leuten geschrieben, die nicht dafür ausgebildet sind. Das sieht man den Zeugnissen an. Manchmal geht es so weit, dass wirklich negative Aussagen drinstehen. Laut dem Schweizer Arbeitsrecht müssen Zeugnisse wohlwollend und wahrheitsgetreu formuliert sein. Aber häufig richtet sich der Fokus zu stark auf die Wahrheit, und das Wohlwollen wird oft vergessen.

Lange Zeit waren Codes in Arbeitszeugnissen die Regel. Wie ist das heute?

In der Schweiz finden wir relativ selten Codierungen, dies im Unterschied zu Deutschland. Die Schweizer Arbeitgeber arbeiten mit anderen Methoden, vor allem mit Auslassungen oder mit einer falschen Reihenfolge. Ein Beispiel ist der typische Satz: «Sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten, Kollegen und Partnern war stets einwandfrei.» Wenn hier der Vorgesetzte weggelassen wird oder wenn der Vorgesetzte erst am Schluss genannt wird, deutet das auf einen Konflikt hin.

Das ist aber auch ein Code.

Das kann man so sehen. Unter Codierung versteht ich aber eher einen Satz wie: «Er hat mit seiner geselligen Art zur Verbesserung des Betriebsklima beigetragen.» Übersetzt heisst das, dass der Mitarbeiter beim Verhalten ein Problem gehabt hat, beispielsweise ein Alkoholproblem.

Solche Codierungen sind in der Schweiz verboten, richtig?

Ja, aber das heisst nicht, dass es nicht trotzdem gemacht wird. Das Verbot von Codes ist eine Ableitung aus den Kriterien der Wahrheitstreue und des Wohlwollens. Manchmal wird in Schweizer Arbeitszeugnissen am Schluss darauf hingewiesen, dass das Zeugnis nicht codiert ist. Wir raten aber davon ab, weil ein solcher Satz ja eigentlich Makulatur ist angesichts der gesetzlichen Grundlagen.



Gordon Alexander Vahldiek: «Das Individuelle sollte sich in den Zeugnissen widerspiegeln.»

Foto: zvg

Wie lange dürfen sich Arbeitgeber Zeit nehmen zum Erstellen eines Arbeitszeugnisses?

Gesetzlich gesehen muss das Arbeitszeugnis so schnell wie möglich ausgestellt werden. Manchmal können die Arbeitgeber nicht sofort alle Anfragen bewältigen, gerade in Zeiten von Corona werden sehr viele Zwischenzeugnisse verlangt. Generell sehen wir, dass sich die Arbeitgeber manchmal bis zu einem halben Jahr Zeit nehmen.

Wie können Arbeitnehmer den Prozess beschleunigen?

Wir raten den Arbeitnehmern, Druck auf die Arbeitgeber auszuüben. Die Arbeitnehmer müssen ganz klar deklarieren, dass sie das Zeugnis jetzt brauchen, und sie sollten dem Arbeitgeber eine Frist setzen. Lebenswert finde ich, dass in der Schweiz viele Arbeitgeber ein Zwischenzeugnis ausstellen zum Kündigungsdatum und das Abschlusszeugnis dann nach dem Austritt nach-

reichen. Das erleichtert es dem Arbeitnehmer, sich auf neue Stellen zu bewerben.

HR-Abteilungen nutzen zunehmend Software zum Erstellen von Arbeitszeugnissen. Wie beurteilen Sie diese Entwicklung?

Diese Zeugnisse sehen fast identisch aus. Es wird einfach der Name ausgetauscht, und die Textbausteine werden nur minim angepasst. Daher sehen wir dieselben Texte in verschiedenen Zeugnissen, bei verschiedenen Arbeitgebern und in verschiedenen Branchen. Das begrüsse ich nicht, denn das Individuelle sollte sich in den Zeugnissen widerspiegeln.

Welche Punkte müssen Sie in den von Ihnen geprüften Arbeitszeugnissen am häufigsten beanstanden?

Häufig beanstanden müssen wir die Beurteilung des Sozialverhaltens, das eines der wichtigsten Beurteilungskriterien ist sowie zu knappe Tätigkeitsbeschreibungen. Bei Führungskräften sehen wir manchmal, dass das Führungsverhalten nicht beurteilt wird. Häufig problematisch ist auch die Abschlussformel mit dem Kündigungsgrund, dem Dank und den Zukunftswünschen. Wenn dort kein Bedauern ausgedrückt wird, deutet das darauf hin, dass der Arbeitgeber nicht so traug ist, dass der Mitarbeiter das Unternehmen verlässt.

Gegen die Nennung des Kündigungsgrundes können sich die Arbeitnehmer aber nicht wehren, richtig?

Ja, dass der Kündigungsgrund wahrheitsgetreu genannt wird, kann man nicht verhindern. Aber gewisse Arbeitgeber sind kulant und ver-

schweigen eine durch sie ausgesprochene Kündigung. Hilfreich können auch Begründungen sein, beispielsweise dass die Kündigung aufgrund einer Umstrukturierung erfolgt. Wenn dann auch noch das Bedauern ausgedrückt wird, ist das natürlich sehr gut.

Über welche Rechte verfügen Arbeitnehmer, wenn sie ein schlechtes Arbeitszeugnis erhalten?

Der Arbeitnehmer hat das Recht, das Arbeitszeugnis zu beanstanden, Einspruch zu erheben. Er muss aber abwägen: Sind das wirklich Verstösse gegen die Gebote der Wahrheit und des Wohlwollens, oder sind es Dinge, die richtig sind und nicht übermässig kritisch. Ich empfehle den Arbeitnehmern in jedem Fall, auf den Arbeitgeber zuzugehen und zu versuchen, einen Kompromiss zu finden.

Zur Person

Dipl.-Oec. Gordon Alexander Vahldiek ist gelernter Industriekaufmann und hat ein Studium der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Personal und Marketing abgeschlossen. Seit zwei Jahren überprüft er zusammen mit seinem Team Arbeitszeugnisse, die ihm Arbeitnehmer einreichen, und verhilft ihnen somit zu einem fairen und professionellen Arbeitszeugnis. Vahldiek verfügt über 14 Jahre Erfahrung mit Arbeitszeugnissen in verschiedenen internationalen Unternehmen, insbesondere als Führungsperson im Einkauf und Vertrieb.

Arbeitszeugnishilfe.ch

Power-Angebot

Verdoppeln Sie die Kontakte Ihrer Stellenanzeige.

Wiederholen Sie Ihre Stellenanzeige innerhalb von 2 Wochen und profitieren Sie von 75% Rabatt auf die zweite Erscheinung.

Jeden Dienstag und Donnerstag im Tages-Anzeiger.

STELLEN-ANZEIGER

Tages-Anzeiger



CEO (w/m)

Ein junges und vielversprechendes Technologieunternehmen der Baubranche führen und weiterentwickeln. Hier sind Ihre Qualitäten in Sachen Leadership, Digitalisierung und Finanzen sowie ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten gefragt.

Der laufende Digitalisierungsprozess durchdringt das öffentliche und private Leben in allen Bereichen, im Raum Zürich ansässige Mandatant eine umfassende Datenplattform mit einer «Suchmaschine» für Bauprodukte, welche mit Anwendungen über die ganze Wertschöpfungskette vernetzt ist und so für effiziente Prozesse in der Verwendung von Produktdaten sorgt. Angesprochen werden dabei Bauherren, Architekten, Planer, Generalunternehmer, ausführende Unternehmen wie auch Hersteller von Daten. Zur weiteren erfolgreichen Marktdurchdringung nach der «Startup»-Phase, hat man uns nun mit der Suche nach einem

CEO (w/m)

beauftragt. Als Generalist/in etablieren Sie das dynamische Unternehmen an der Spitze, indem Sie die Bedürfnisse im Markt rasch erkennen und die eigene Technologie laufend darauf ausrichten. In Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat lassen Sie Ihre Erfahrung in der Strategiearbeit aktiv einfließen, prägen die zukünftigen Entwicklungen und stellen sowohl ein schnelles als auch nachhaltiges Wachstum sicher. Heute noch schwergewichtig in der Schweiz tätig, soll das Unternehmen schrittweise zu einer festen Grösse in der DACH-Region und zum gegebenen Zeitpunkt im gesamten EU-Raum werden. Hierfür schaffen Sie die Voraussetzungen und Strukturen für eine optimale Positionierung und repräsentieren das Unternehmen seriös und überzeugend gegenüber sämtlichen Kunden, Partnern und weiteren Anspruchsgruppen. Ihr kooperativer und

motivierender Führungsstil schafft ein Arbeitsklima, in welchem überdurchschnittliche Leistungen möglich sind.

Wir wenden uns an eine kreative Persönlichkeit mit unternehmerischem Elan, ausgewiesener Führungserfahrung und einem abgeschlossenen Studium in Betriebswirtschaft und/oder Management oder in weiteren hier passenden Richtungen. Sie verfügen über ausgewiesene IT-Kompetenzen, namentlich auch im Bereich «Building Information Modeling (BIM)». Sie weisen eine besondere Nähe zum Bauwesen aus und können entsprechend Erfahrungen in der Architektur, Planung, Ausführung und auch beim Vertrieb oder bei der Herstellung von Bauprodukten vorweisen. Ihr Hintergrund ermöglicht Ihnen ein gutes Gespür für die Branche und für digitale Trends. Auch die aktuelle Entwicklung um die weltweite Pandemie zeigt die Bedeutung des digitalen Fortschritts auf. Durch Ihre ausgeprägte Lösungsorientierung, Hands-on-Mentalität sowie gesunde Risikofreudigkeit gehen Sie die zahlreichen Herausforderungen zielstrebig an und agieren selbstständig, zuverlässig und professionell. Ihre ausgewiesenen Erfahrungen im Umgang mit Finanzen und der Erstellung von Business-Plänen sind dabei unabdingbar.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (als PDF-Datei) zur vertraulichen Prüfung.

Kontakt: Tobias Lienert
Remo Burkart

JÖRG LIENERT AG ZÜRICH
Limmatquai 78
8001 Zürich
Telefon 043 499 40 00
zuerich@joerg-lienert.ch
www.joerg-lienert.ch

JÖRG LIENERT
SELEKTION VON FACH-
UND FÜHRUNGSKRÄFTEN

Luzern, Aarau, Basel,
Bern, Zug, Zürich



www.swietelsky.com



Bauleiter (w/m)

Bauen auf Ideen: In diesem internationalen Umfeld haben Sie die Chance, die sich im Aufbau befindende Swietelsky Rail Schweiz AG aktiv mitzuprägen und Ihre Motivation und Ambitionen hier einzusetzen.

Die Swietelsky AG, mit Hauptsitz in Linz (A), hat Niederlassungen sowie Tochtergesellschaften in 19 Ländern. Werte wie Innovation, Leistungsfähigkeit und Verlässlichkeit zeichnen das Unternehmen aus und werden von rund 10'000 qualifizierten Mitarbeitenden in Zentral- und Osteuropa gelebt. Mit ihrem modernsten Maschinenpark und dem Einsatz von Grossmaschinen hat die Swietelsky AG den Bahnbau in Sachen Effizienz und Arbeitssicherheit revolutioniert. Für die Niederlassung in der Schweiz mit Sitz an attraktiver Lage in Rotkreuz wurden wir beauftragt. Sie als

Bauleiter (w/m)

zu finden. Direkt dem Geschäftsführer der Swietelsky Rail Schweiz AG unterstellt, übernehmen Sie selbstständig die Führung und Abwicklung von Gleisbauprojekten. Die Organisation und Kontrolle eines sicheren Bauablaufes fallen ebenso in Ihren Bereich wie die Arbeitsvorbereitung und die Abstimmung der Ressourcen. Sie halten gesetzliche Sicherheitsvorschriften ein und rechnen die Bauleistung ab. Pflichtbewusst betreuen Sie Behörden und Kunden. Ihr Team, bestehend aus Spezialisten und Facharbeitern, führen und koordinieren Sie zielgerichtet und tragen mit Ihrer integrierten Art zu einer effizienten Zusammenarbeit mit Externen bei. Engagiert wirken Sie bei der Angebotsbearbeitung und Kalkulation mit und bringen Ihre praktischen Erfahrungen und Ihre Kenntnisse der spezifischen Gegebenheiten in Projekte ein.

Ihre Basis liegt auf einer abgeschlossenen bautechnischen Ausbildung (HF Bauführer, FH, ETH). Zusätzlich haben Sie Erfahrung als Bauleiter, idealerweise im Bereich Bahnbau. Sie müssen kein Gleisbau-Profi sein, jedoch ambitioniert, sich in dieses Gebiet zu vertiefen. Wichtig sind ein hohes technisches Verständnis und gesamtheitliches Denken. Ihre Persönlichkeit lässt sich als dynamisch, teamfähig, lösungsorientiert und ideenreich beschreiben. Moderne Arbeitsmittel setzen Sie gezielt ein und zeichnen sich durch Ihr unternehmerisches Handeln aus. Sie tauschen sich auf Augenhöhe mit internen und externen Ansprechpersonen aus und überzeugen durch eine klare Kommunikation. Gerne geben Sie Ihr Wissen weiter, fördern und führen Ihre Mitarbeitenden umsichtig. Französisch- oder Italienisch-Kenntnisse sind nicht ein Muss, erhöhen jedoch Ihren Handlungsspielraum.

Spricht Sie die verantwortungsvolle Aufgabe in dieser neu gegründeten Niederlassung der renommierten Swietelsky-Unternehmung an? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Foto (PDF-Datei).

Kontakt: Corinne Häggi
Tobias Lienert

JÖRG LIENERT AG ZUG
Neugasse 14
6300 Zug
Telefon 041 766 20 50
zug@joerg-lienert.ch
www.joerg-lienert.ch

JÖRG LIENERT
SELEKTION VON FACH-
UND FÜHRUNGSKRÄFTEN

Luzern, Aarau, Basel,
Bern, Zug, Zürich



www.swietelsky.com



Kalkulator / Projektleiter (w/m)

Von Anfang an mit dabei: In diesem internationalen Umfeld haben Sie die Chance, die sich im Aufbau befindende Swietelsky Rail Schweiz AG aktiv mitzuprägen und Ihre Motivation und Ambitionen hier einzusetzen.

Die Swietelsky AG, mit Hauptsitz in Linz (A), hat Niederlassungen sowie Tochtergesellschaften in 19 Ländern. Werte wie Innovation, Leistungsfähigkeit und Verlässlichkeit zeichnen das Unternehmen aus und werden von rund 10'000 qualifizierten Mitarbeitenden in Zentral- und Osteuropa gelebt. Mit ihrem modernsten Maschinenpark und dem Einsatz von Grossmaschinen hat die Swietelsky AG den Bahnbau in Sachen Effizienz und Arbeitssicherheit revolutioniert. Für die Niederlassung in der Schweiz mit Sitz an attraktiver Lage in Rotkreuz wurden wir beauftragt. Sie als

Kalkulator / Projektleiter (w/m)

zu finden. Direkt dem Geschäftsführer der Swietelsky Rail Schweiz AG unterstellt, sind Sie verantwortlich für die Kalkulationen von Gleisbauprojekten sowie für den Aufbau der Angebotskalkulation für Bahnbauprojekte. Sie erstellen die Bauablaufplanung, stellen diese im Weg-Zeit-Diagramm dar und disponieren die Gleisbaumaschinen. Gleichzeitig analysieren und bewerten Sie Anschreibungsunterlagen und sind zuständig für die effiziente Prozessgestaltung der Projekte im Vergabestadium bis zur Übergabe an die Bauleitung. Die Unterstützung bei der Implementierung von Steuerungs- und Reportinginstrumenten gehört ebenso in Ihren Verantwortungsbereich wie

der Erfahrungsaustausch mit anderen Gesellschaftern der Swietelsky-Gruppe.

Wir wenden uns an eine zuverlässige, analytische Persönlichkeit mit abgeschlossener bautechnischer Ausbildung (FH, ETH). Zusätzlich bringen Sie Erfahrung als Kalkulator mit, idealerweise im Bahn- oder Tiefbau. Mit Ihrer Ambition, sich in dieses Gebiet zu vertiefen, müssen Sie noch kein Gleisbau-Profi sein. Sie sind vertraut mit verschiedenen Tools der Kostenplanung und Projektsteuerung (NPK, SIA 481 Schnittstelle und Kalkulationsprogramme wie iTWO) und haben Erfahrung mit einer Planungssoftware wie Tilos gesammelt. Eine hohe Einsatzbereitschaft sowie -initiative sind für Sie selbstverständlich und die Arbeit im Team reizt Sie. Stilsicheres Deutsch und gute IT-Kenntnisse runden Ihr Profil ab.

Spricht Sie die verantwortungsvolle Aufgabe in dieser neu gegründeten Niederlassung der renommierten Swietelsky-Unternehmung an? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Foto (PDF-Datei).

Kontakt: Corinne Häggi
Tobias Lienert

JÖRG LIENERT AG ZUG
Neugasse 14
6300 Zug
Telefon 041 766 20 50
zug@joerg-lienert.ch
www.joerg-lienert.ch

JÖRG LIENERT
SELEKTION VON FACH-
UND FÜHRUNGSKRÄFTEN

Luzern, Aarau, Basel,
Bern, Zug, Zürich



Leiter/in HR (80–100%) Mitglied der Geschäftsleitung

Die Weiterentwicklung von Prozessen und Strukturen macht diese verantwortungsvolle Position zu einer spannenden Herausforderung im Bereich Human Resources. Hier können Sie Ihre gesamte operative und konzeptionelle HR-Erfahrung einbringen und Ihre Standpunkte aktiv vertreten.

Das Kantonale Sozialamt mit 250 Mitarbeitenden nimmt Aufgaben im Rahmen der öffentlichen Sozialhilfe, der Sozialversicherungen, der sozialen Einrichtungen wie beispielsweise für Menschen mit Behinderung sowie der Asylkoordination an der Schnittstelle zwischen Bund, Kantonen, Städten, Gemeinden und verschiedensten Institutionen wahr und führt drei IV-Betriebe. Im Rahmen einer Nachfolgeplanung suchen wir, per sofort oder nach Vereinbarung, die neue charismatische Persönlichkeit als

Leiter/in HR (80–100%)

In dieser Funktion übernehmen Sie die operative und strategische Verantwortung für ein integriertes Personalmanagement, von der Personalplanung und -rekrutierung über die Personal- und Organisationsentwicklung bis hin zum Personalcontrolling. Dabei beraten und begleiten Sie die Geschäftsleitungsmitglieder und IV-Betriebsleitungen beim strategischen Human Resources Management, initialisieren mit Ihrer konzeptionellen Fähigkeit HR-Standardprozesse und optimieren diese, indem Sie neue Instrumente implementieren. Unterstützt werden Sie dabei von einem kleinen kompetenten Fachteam. Als Mitglied der Geschäftsleitung arbeiten Sie bei

fachübergreifenden Themen mit und vertreten aktiv Ihre Meinung sowie die HR-Perspektive.

Für diese interessante Position besitzen Sie einen Bachelor- oder Masterabschluss im Bereich HR und profitieren von einigen Jahren Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position, vorzugsweise in der Verwaltung, Planung und prozessorientiertes Arbeiten liegen Ihnen und Sie pflegen eine «hands-on»-Mentalität. Sie haben ein menschen- und zukunftsorientiertes Führungs- und Dienstleistungsverständnis und kommunizieren stilsicher und transparent. Ebenso schätzen Sie den Dialog in unterschiedlichsten Konstellationen und verfügen als Gesprächspartner über herausragende Konflikt- und Klärungsstärke.

Stehen Sie mitten im Berufsleben und suchen in einem sozialen Umfeld eine neue Herausforderung? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (PDF-Datei) zur vertraulichen Einsicht.

Kontakt: Remo Burkart
Markus Theiler

JÖRG LIENERT AG ZÜRICH
Limmatquai 78
8001 Zürich
Telefon 043 499 40 00
zuerich@joerg-lienert.ch
www.joerg-lienert.ch

JÖRG LIENERT
SELEKTION VON FACH-
UND FÜHRUNGSKRÄFTEN

Luzern, Aarau, Basel,
Bern, Zug, Zürich



Kommandantin/Kommandant der Kantonspolizei Nidwalden

Sie stehen dem Polizeikörper mit Ihrer Führungsstärke und hohem Teamgeist vor – ein interessantes Einsatzgebiet und eine spannende Schnittstelle zwischen vielseitiger Polizeiarbeit und verschiedenen Anspruchsgruppen warten auf Sie!

Der wunderschöne Kanton Nidwalden mit 42'000 Einwohnerinnen und Einwohnern liegt zwischen dem Vierwaldstättersee und «heechä Bärge». Auf kleinstem Raum gilt es im überbauten Gebiet, auf der Nord-Süd-Achse, in internationalen Tourismusorten wie dem Bürgenstock, aber auch im Gebirge oder auf dem See, rund um die Uhr, für die öffentliche Sicherheit, Ruhe und Ordnung zu sorgen. Die Nidwaldner Polizei tut dies mit Leidenschaft und ist für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger da. Zur Führung des rund 70 Stellen umfassenden Polizeikörpers mit den verschiedenen Dienstabteilungen suchen wir per Herbst 2020 eine erfahrene, führungsstarke und integre Persönlichkeit als

Kommandantin/Kommandant

Direkt der Direktorin der Justiz- und Sicherheitsdirektion unterstellt, sind Sie für die fachliche, personelle und finanzielle Führung des gesamten Korps verantwortlich und stellen mit Ihrem Leitungsteam eine moderne und zukunftsgerichtete Organisation sicher, welche im Sicherheitsverbund Schweiz ihre Verankerung hat. Dies setzt eine entsprechende mehrjährige Führungserfahrung und einen Leistungsausweis in einer vergleichbaren Organisation, und in einer politisch oder sicherheitspolitisch geprägten Umgebung, voraus. Sie vertreten die Nidwaldner Polizei in der Öffentlichkeit gegenüber Gemeinden, Partnerorga-

nisationen und Staatsanwaltschaft, im Zentralschweizer Polizeikonkordat und in nationalen Polizeigremien. Zudem übernehmen Sie die Führungsverantwortung im Katastrophenstab oder im Kantonalen Führungsstab. Dabei treten Sie proaktiv und klar auf und Sie kommunizieren auf unterschiedlichen Stufen authentisch und überzeugend.

Als entscheidungsfreudige Persönlichkeit mit grosser sozialer Kompetenz sind Sie bereit und in der Lage, Ihre Mitarbeitenden zu hohen Leistungen zu motivieren, aber auch Veränderungsprozesse zu führen und Projekte umzusetzen. Sie stellen sich den gesellschaftlichen Entwicklungen, sind belastbar, haben eine rasche Auffassungsgabe sowie eine präzise, effiziente und lösungsorientierte Arbeitsweise. Gewandtheit im Umgang mit Politik, Behörden und Öffentlichkeit runden Ihr Profil ab. Wichtig sind uns Ihre hohe Sozialkompetenz im Umgang mit unterschiedlichen Anspruchsgruppen und Ihre integre, gereifte Persönlichkeit sowie Ihr ausgeprägter Teamspirit.

Wenn Sie in einem spannenden Umfeld tätig sein und bei der Weiterentwicklung des Polizeikörpers Akzente setzen möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Foto (PDF-Format) inkl. Foto zur vertraulichen Einsicht.

Kontakt: René Barmettler
Markus Theiler

JÖRG LIENERT AG LUZERN
Hirschmattstrasse 15, Postfach
6002 Luzern
Telefon 041 227 80 30
luzern@joerg-lienert.ch
www.joerg-lienert.ch

JÖRG LIENERT
SELEKTION VON FACH-
UND FÜHRUNGSKRÄFTEN

Luzern, Aarau, Basel,
Bern, Zug, Zürich

